

# MITTEILUNGSBLATT der Gemeinde Betzenweiler

- Mittwoch, den 11.05.2016

Nummer 19 -



## Amtliche Bekanntmachungen

### Einladung zum Seniorennachmittag

Am **Mittwoch, den 18.05.2016**, findet der nächste Seniorennachmittag statt.  
Passend zum Monat Mai laden wir zu einer Maiandacht in die Kapelle Moosburg ein. **Beginn: 14.00 Uhr.**  
Anschließend werden wir im Rathaussaal in Moosburg gemütlich Kaffee trinken.  
Bitte Fahrgelegenheit selber organisieren.  
Wir freuen uns auf Euch!  
Margret Holl und Anneliese May

### Ein schöner Maibaum zielt wieder unsere Dorfmitte

Wie im letzten Amtsblatt schon berichtet, haben die Mannen der Freiwilligen Feuerwehr bereits am Freitag, 29.04.06 (!) beim Rathaus den Dorfmaien gestellt.

Mit Liebe zum Detail wurde auch in diesem Jahr eine kleine und lustige Überraschung am Maibaumstamm angebracht!

Auch das „Warnschild“ auf dem künftigen Dorfplatz unterhalb des Friedhofs kann als humorvoller Beitrag angesehen werden. Die Befürchtung, dass die Herstellung dieses Dorfplatzes die Gemeinde in die Verschuldung treiben wird, ist völlig unbegründet. Bezeichnenderweise wurde das Warnschild auf dem Wegweiser zur Mehrzweckhalle angebracht.

Auch bei diesem Projekt wurden anfangs die Notwendigkeit und die Kosten lebhaft diskutiert und angemahnt! Hier wurden über 3 Mio. Euro investiert und die Gemeinde ist dennoch schuldenfrei geblieben.

Im Übrigen laufen zurzeit Tiefbaumaßnahmen, die ein Vielfaches von dem kosten, was dieser Dorfplatz kosten wird. Und ein Großteil dieser Ausgaben wird im Boden vergraben. Von denen sieht man nachher gar nichts mehr.

Zu einer erfolgreichen Gemeinde gehört auch ein ansprechendes Dorfbild. Dieser Platz ist sehr exponiert in unserer Gemeinde und sollte daher auch etwas darstellen.

Wenn unsere Gewerbebetriebe am Ortseingang ein sauberes und beeindruckendes Bild abgeben, dann ist es nicht falsch, wenn dieser gute Eindruck auch in der Ortsmitte fortgeführt wird. Dennoch Dank an die besorgten Bürger für diesen Hinweis.



### Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Betzenweiler, Riedlinger Straße 2, 88422 Betzenweiler, Tel. 07374/418, Fax: 07374/2262

e-mail: [gemeinde@betzenweiler.de](mailto:gemeinde@betzenweiler.de), Internet: [www.betzenweiler.de](http://www.betzenweiler.de)

Verantwortlich: Der Bürgermeister -

erscheint wöchentlich mittwochs.

**Sprechzeiten: Mo. – Fr.: 07.30 – 12.00 Uhr, Di. 14.00 – 16.00 Uhr, Mi: 18.30 – 20.30 Uhr**

**Kanalsanierung Offinger – kurzfristige Sperrung der Kreuzung Offinger Straße/Reckstraße - Ausweichverkehr über Feldwege**

Die Tiefbauarbeiten in der Offinger Straße gehen zügig voran. Bis Mitte der Woche wird die Kreuzung Offinger Straße/Reckstraße erreicht sein. Für die Anwohner des Baugebiets „Kirchenöschle IV. und V.“ wird dadurch die Zufahrt zur Ortsmitte zeitweise erschwert. Eine Möglichkeit zur Umfahrung bietet der Feldweg oberhalb des Sportplatzes oder die Durchfahrtstraße durch die Kiesgrube. Wir bitten hierfür um Verständnis und Geduld. Vielen Dank!



**LANDRATSAMT BIBERACH**  
- Untere Flurbereinigungsbehörde -

Hauptstraße 25 • 89584 Ehingen • Telefax 07391 779-2600 • ☎ Vermittlung 07391 779-2500

Flurbereinigung Uttenweiler (B 312)  
Landkreis Biberach

Az. 2556 - B 08.25

**Bekanntgabe der Neuzuteilung**

Der Zuteilungsentwurf für das Flurbereinigungsgebiet ist aufgestellt. Die Eröffnung der Zuteilung für die Eigentümer soll bis 03.06.2016 erfolgen.

Bitte vereinbaren Sie einen Termin unter Telefon 07391/779-2500 (Angelika Eisele).  
gez. Christian Helfert

**Urlaub von Bürgermeister Dietmar Rehm**

BM Rehm befindet sich vom 17.05. bis 22.05.16 im Urlaub. Das Rathaus ist während dieser Zeit nur vormittags von 07.30 Uhr bis 11.30 Uhr geöffnet. Wir bitten um Beachtung!

**Sommerferienprogramm der Kinder**

Auch in diesem Jahr soll den Kindern und Jugendlichen ein Sommerferienprogramm angeboten werden. Vereine, Gruppen oder Einzelpersonen, die einen (oder mehrere?) Programmpunkte für das Sommerferienprogramm anbieten möchten/können, mögen sich bitte bis 15.06.2016 auf dem Rathaus melden.  
Vielen Dank im Voraus für Ihr Engagement!

**Sacktonne für gelber Sack**

Es sind wieder Sacktonnen für den gelben Sack mit Kunststoff-Deckel vorrätig. Sie können für **26,78 €** auf den Rathaus erworben werden.

**Nächste Abfuhrtermine:**

**Restmüll:**

**Donnerstag, 19.05.2016**

**Öffnungszeiten des Grüngutplatzes:**

Mittwoch von 16.00 – 18.00 Uhr, Samstag von 10.00 – 17.00 Uhr!

**Kirchliche Nachrichten**



**Katholische Kirchengemeinde St. Clemens Betzenweiler  
mit den Filialgemeinden Bischmannshausen und Moosburg**

**Gottesdienst:** Am Pfingstsonntag, den 15. Mai, ist um 10.15 Uhr Festgottesdienst - mitgestaltet vom Kirchenchor.  
Am Pfingstmontag sind Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit.



**Kinderchor:** Am Freitag treffen wir uns wieder, danach starten wir in die Pfingstferien! Wir freuen uns auf euch!

Elena, Lena und Hermine



### Kirchenchor:

Am Donnerstag werden wir uns auf das Pfingstfest vorbereiten und die Maiandacht auf dem Bussen planen. Bis dann!  
Josef und das Team

### Evangelisches Pfarramt Ertingen – Dürmentingen

Pfarrerin Cornelia Schmutz, Krautlandstrasse 22, 88521 Ertingen, Tel. 07371-4499938, Mail: [pfarramt.ertingen-duermentingen@elkw.de](mailto:pfarramt.ertingen-duermentingen@elkw.de), Internet: [www.ev-kirche-riedlingen.de](http://www.ev-kirche-riedlingen.de)

#### Gottesdienste und Veranstaltungen:

Pfingstsonntag, 15. Mai 2016: 9:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Riedlingen, 10:45 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Ertingen  
Pfingstmontag, 16. Mai 2016: 9:30 Uhr Gottesdienst in Riedlingen, 10:45 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Dürmentingen in der Lorettokapelle

Herzliche Einladung an alle diesjährigen Konfi3 – Kinder: Übernachtungsaktion im Gerhard–Berner–Haus. Wer Lust und Zeit hat von euch, wir wollen uns am Freitag, 27.Mai ab 18 Uhr im Gemeindehaus treffen und dort übernachten. Ende ist am nächsten Tag zwischen 9 und 10 Uhr. Nähere Informationen bei Pfrin. Schmutz: 4499938. *Anmeldung bitte bis Montag, 16.Mai.*

## Schul-Nachrichten

### Die Federsee-Grundschule Alleshausen informiert - Pfingstferien

Vom 17.05.2016 bis 28.05.2016 finden die diesjährigen Pfingstferien statt. Wir wünschen unseren Schülerinnen und Schülern mit ihren Eltern schöne, sonnige und erholsame Ferientage.

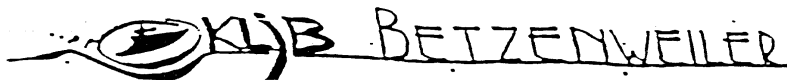
Die Schule beginnt wieder am Montag, 30.05.2016.

Ihr Kollegium der Federsee-Grundschule

## Vereinsnachrichten

### Verein der Bürgersöhne

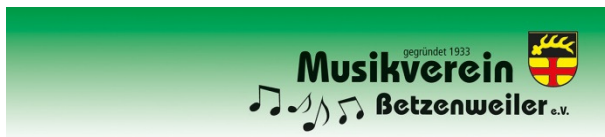
Servus Jungs, wie jedes Jahr machen wir auch dieses Wochenende am **Samstag, den 14.05.2016**, unseren legendären Ausflug ins Blaue. Treffpunkt ist pünktlich um 7:00 Uhr auf unserem Gemeindeplatz vor dem Rathaus. Kommt bitte zahlreich, damit sich die Kosten für jeden einzelnen senken. Nähere Informationen erhaltet Ihr in unserer WhatsApp-Gruppe.  
Euer Boscha-Ausschuss



#### Programm für Donnerstag, den 12.05.

Diese Woche treffen wir uns um 20 Uhr um eine chillige Schnitzeljagd mit Schnitzeln zu machen.

**!!** Am kommenden Sonntag, den **15.05.16**, findet unser jährliches, legendäres **Pfingstgrillen** statt. Wenn gutes Wetter ist, sitzen wir schon mittags draußen, ansonsten bekommt ihr per WhatsApp Bescheid. Die Flat beträgt wieder für Mädels 8€, für Jungs 10€. Wer noch Salate machen möchte, kann sich gerne bei Regina melden.  
Eure Runde



**Freitag 13.05.16:** Probe um 20.00 Uhr

#### MV-Vorschau – Proben & Termine:

Freitag 20.05.16 Probe;

Donnerstag 26.05.16 Fronleichnam Betzenweiler, Sonntag 29.05.16 Fronleichnam Hailtingen;

Freitag 03.06.16 Adelindisfest Bad Buchau (abends), Sonntag 05.06.16 Adelindisfest Umzug;

Freitag 10.06.16 Probe;

Freitag 17.06.16 Kurkonzert auf Marktplatz;

Kornelia Kettner



# Sportverein Betzenweiler 1928 e.V.

Fußball | Freizeitsport

## Sportheim

Das Sportheim ist geöffnet am:

Freitag, 13.05.	nach dem Training
Sonntag, 15.05.	zum Frühschoppen
Montag, 16.05.	zum Frühschoppen



## Aktive Mannschaften

### **Punktlos am Ende der Englischen Woche...**

#### **SF Bussen II – SV Betzenweiler II 5 : 1 (2 : 1)**

Nach einer unterirdischen Leistung mussten sich die Jungs der zweiten Mannschaft am vergangenen Dienstagabend dem SF Bussen mit 1:5 geschlagen geben. Fehlende Ordnung im Defensivverbund und individuelle Fehler führten zu einem frühen 0:2-Rückstand. Zwar konnte Philipp Wachter noch vor dem Seitenwechsel auf 1:2 verkürzen, im zweiten Spielabschnitt waren die Gastgeber einer enttäuschenden SVB-Elf jedoch in allen Belangen klar überlegen und erzielten schließlich noch drei weitere Treffer zum 5:1-Endstand.

Kader: Samuel Reiter, Michael Eisele, Martin Neubrand, Christian Traub, Michael Kniele, Matthias May, Steffen Nusser, Alexander Romme, Philipp Wachter, Dennis Gäbler, Andreas Eisele, Tim Pinter

#### **SF Bussen I – SV Betzenweiler I 2 : 1 (2 : 0)**

Nach einer ausgeglichenen Anfangsphase erlangte die Kettner-Elf mit zunehmender Spieldauer mehr Spielanteile und kam so zu einem optischen Übergewicht. Allerdings sollte es nicht gelingen, den Führungstreffer zu erzielen. So droch Matthias Fischer Mitte des ersten Abschnitts den Ball freistehend am Bussen-Gehäuse vorbei. Stattdessen gaben unsere Jungs die Partie aufgrund fünf schwacher, unkonzentrierter Minuten vor dem Halbzeitpfiff aus der Hand. Zuerst konnte sich der gegnerische Spielmacher gegen drei SVB-Akteure durchsetzen und mustergültig an den Fünfmeterraum servieren, zwar konnte Florian Kesenheimer den ersten Abschluss noch stark parieren, gegen den Nachschuss war er allerdings machtlos. Nur wenige Sekunden später folgte der nächste Nackenschlag: Nach einer starken Kombination über die linke Angriffsseite stellten die Gastgeber noch vor dem Kabinengang auf 2:0. Im zweiten Durchgang stemmte sich die SVB-Elf gegen die drohende Niederlage, doch zwingende Torgelegenheiten wollten zuerst nicht herauspringen. Erst in der 75. Spielminute konnte Matthias Fischer nach starker Vorarbeit von Elmar Locher den Anschlusstreffer erzielen. In der Schlussphase drängten unsere Jungs auf den verdienten Ausgleich, dieser wollte jedoch nicht mehr fallen, da beste Torgelegenheiten teilweise fahrlässig vergeben wurden.

Kader: Florian Kesenheimer, Benjamin Argo, Thomas Traub, Matthias Traub, Felix Gehweiler, Elmar Locher, Rainer Neubrand, Marius Rudolph, Klaus Locher, Mathias Fischer, Daniel Deutsch, Steffen Traub

#### **SV Betzenweiler II – SG Griesingen II 0 : 5 (0 : 1)**

Nach der desolaten Vorstellung bei den SF Bussen waren die Jungs der Zweiten von Beginn an sichtlich um Wiedergutmachung bemüht. Zehn Minuten vor dem Ende einer weitestgehend ausgeglichenen ersten Hälfte gingen die Gäste aus Griesingen durch einen Schuss aus 30 Metern über SVB-Torhüter Samuel Reiter hinweg in Führung. Nach dem zweiten Gegentreffer in der 50. Spielminute brachen förmlich alle Dämme. Die Mannschaft gab sich vollkommen auf, ließ jegliche Gegenwehr vermissen und kassierte so folgerichtig weitere Gegentore zum 0:5-Endstand.

Kader: Samuel Reiter, Michael Eisele, Michael Kniele, Christian Traub, Fabian Kluge, Matthias May, Martin Neubrand, Steffen Nusser, Dennis Gäbler, Philipp Wachter, Sergej Popov, Andreas Eisele

#### **SV Betzenweiler I – SG Griesingen I 0 : 2 (0 : 1)**

Nur sehr schwerfällig fanden unsere Jungs in die Partie gegen die SG Griesingen. Schon früh konnten die Gäste die erste dicke Torgelegenheit verbuchen, eine Direktabnahme aus fünf Metern landete jedoch über der Querlatte des SVB-Tores. Allmählich kam der SVB besser ins Spiel und konnte das Geschehen ausgeglichen gestalten. In der 22. Spielminute bot sich dann die Riesenchance zur Führung, als Elmar Locher im Strafraum regelwidrig gestoppt wurde. Benjamin Argo übernahm die Verantwortung, setzte den Ball zum Leidwesen der SVB-Fans allerdings an den rechten Torpfosten. Stattdessen gelang den Gästen quasi mit dem Halbzeitpfiff aufgrund fehlender Kommunikation in der SVB-Hintermannschaft der Führungstreffer. Im zweiten Abschnitt investierte die SVB-Elf zwar sichtlich mehr, doch zwingende Torchancen kamen vorerst nicht zustande. Erst nach rund einer Stunde wurden die Offensivaktionen gefährlicher, aber sowohl Marius Rudolph als auch Elmar Locher gelang es nicht, das Leder im Gästegehäuse zu versenken. Auf der Gegenseite machten die Gäste mit dem zweiten Treffer in der 83. Spielminute den Sack zu und nahmen somit dank der stärkeren Durchschlagskraft verdient drei Punkte mit nach Hause.

**Kader:** Florian Kesenheimer, Benjamin Argo, Thomas Traub, Matthias Traub, Felix Gehweiler, Elmar Locher, Rainer Neubrand, Steffen Traub, Daniel Deutsch, Marius Rudolph, Matthias Fischer, Dennis Hepp, Alexander Gresser, Klaus Locher

Da am Pfingstwochenende nicht gespielt wird, wird der 26. Spieltag bereits am morgigen Donnerstagabend, den 12.05.16, ausgetragen. Dabei sind unsere Jungs der ersten Mannschaft bei der SGM TSV Ertingen/SV Binzwangen zu Gast. Ziel ist es, mit einer Kampf- und Willensleistung den Gastgeber wie im Hinspiel beim 3:2-Erfolg niederzuringen, um so drei ganz wichtige Punkte für das angekratzte Selbstvertrauen zu sammeln. Anstoß der Partie ist um 19 Uhr auf dem Sportgelände in Ertingen.

Über viele mitreisende Zuschauer sind unsere Jungs sehr erfreut!

#### Termine:

Donnerstag, 12.05.16: 19.00 Uhr SGM TSV Ertingen/SV Binzwangen I – SVB I

Dienstag, 17.05.16: 19.00 Uhr Training

### **Jugendabteilung**

#### **E-Jugend**

#### **E-Jugend schlägt Altheim I mit 5:1 und übernimmt die Tabellenführung**

Alheim startete von Beginn an ungemein ballsicher und druckvoll. Mit dem ersten Ball den wir erobern konnten, starteten wir eine Konter, den Erik Zimmermann zum 1:0 abschloss. Einen zweiten Konter, 3 Minuten später, schloss Jannis Buchmaier eiskalt zum 2:0 ab. Mit dieser Führung im Rücken wurden wir auch in der Abwehr stabiler. In der Folge ergab sich ein ausgeglichenes Spiel. Kurz vor der Halbzeit erhöhte unser Spielmacher Matthias Schmidberger mit einer tollen Einzelleistung auf 3:0. In der zweiten Halbzeit hatten wir mehr vom Spiel. Wir kombinierten gut und sicher nach vorne. Den Gegentreffer zum 3:1 neun Minuten vor Schluss beantworteten wir mit zwei weiteren Treffern durch Erik Zimmermann und Matthias Schmidberger. Unsere Offensive war an diesem Samstag nicht zu halten.

Es spielten: Marquardt Lucas (TW), Augustin Daniel, Buchmaier Jannis (1 Tor), Djordjevic Antonio, Rother Jakob, Schmidberger Matthias (2 Tore) und Zimmermann Erik (2 Tore).

Das nächste Spiel nach den Pfingstferien ist am Dienstag, den 31.5.2015, um 17:30 Uhr gegen SF Bussen in Betzenweiler. Treffpunkt ist um 16:50 Uhr in der Mehrzweckhalle. Diejenigen, welche erst später kommen können, stoßen dann auf dem Sportplatz dazu.

Bis dahin machen wir Pfingstferien – trainiert gut im Urlaub!

Trainer Robert + Fritz

#### **F-Jugend**

#### **Drei Siege und jeder F-Jugendkicker erzielte mindestens ein Tor!**

Letzten Samstag war unsere F-Jugend beim Spieltag in Bad Buchau zu Gast. Die Jungs waren von der ersten Minute an hellwach, verteidigten prima, und erzielten auf dem Kunstrasenplatz Tor um Tor! Jeder unserer Spieler traf mindestens einmal ins Netz! Erst im letzten Spiel ging ein bisschen die Aufmerksamkeit verloren, und es gab noch eine Niederlage. Ergebnisse: SVB-SV Daugendorf 2:0, SVB-SV Bad Buchau 3:0, SVB- SG Braunenweiler/Renhardswweiler 4:0, SVB – SV Dürmentingen 2:4. Es spielten: Birk Armin, Ernst Angelo, Buck Lucas, Ginter Leon, Heinrich Lars, Guliev Ramiz und Kaziura David.

Donnerstag ist wieder Training um 17Uhr15! Nächster Spieltag ist am 28.05.!

Trainer Stefan

#### **Bambini**

Hallo Jungs, am kommenden Freitag, 13.05.2016, haben wir um 17.30 Uhr wieder Training auf dem Sportplatz.

Bis dann!

Klaus



#### **AH-Fußball und Freizeitkicker**

Am kommenden Freitag, den 13.05.2016, findet um 20.00 Uhr das Training statt. Wir gehen diese Woche in die Mehrzweckhalle.

### **Mitteilungen der Woche / Soziales / Veranstaltungen**

#### **Musikertage in Emerkingen vom 25.-29. Mai 2016**

**Mittwoch, 25. Mai 2016:** Excessive Beats Night mit DJ Philhouse und DJ Danhall

**Donnerstag, 26. Mai 2016:** Ab 14:00 Uhr Unterhaltung mit der Jugendkapelle

15:30 Uhr Startschuss für das 25. VG-Treffen mit Sternmarsch, Unterhaltung und Wettbewerben im Festzelt

**Freitag, 27. Mai 2016:** 20:00 Uhr Herz Ass mit Markus Wohlfahrt \*Karten im VVK\*

**Sonntag, 29. Mai 2016:** 9:00 Uhr Zeltgottesdienst mit Pfarrer Pitur, 10:30 Uhr Frühschoppen mit Peter Schad, Auf dem Festgelände  
10. Großes Oldtimertreffen, 14:30 Uhr Musikverein Mundingen, 17:30 Uhr Musikverein Ingoldingen

Musikkapelle Emerkingen e. V.

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage [www.musikkapelle-emerkingen.de](http://www.musikkapelle-emerkingen.de) oder [www.musikertage-emerkingen.de](http://www.musikertage-emerkingen.de)

### **Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen e.V. bietet Qualifizierung zur „Hauswirtschaftlichen Familienbetreuerin“**

Der Kurs findet vom 22. Juni bis 21. November 2016 in Gamerschwang, Ehingen und Riedlingen statt und baut auf die Erfahrungen von Frauen in Haushalt und Familie sowie auf beruflichen Qualifikationen in der Hauswirtschaft auf. Die Qualifizierung setzt sich zusammen aus 98 Stunden Unterricht in Theorie und Praxis, einem 60-stündigen angeleiteten Praktikum und schließt mit einem Zertifikat des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg ab. Hauswirtschaftliche Familienbetreuerinnen können entsprechend den Pflegebedürftigkeitsrichtlinien einen Pflegebedürftigen bei allen Verrichtungen im Ablauf des täglichen Lebens unterstützen und gelten daher als geeignete Kräfte gemäß § 113 SGB XI. Der Kurs findet an 15 Schulungstagen vom 22. Juni 2016 bis 21. November 2016 in Gamerschwang, Ehingen und Riedlingen statt und wird vom Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg gefördert. Die Kursgebühr beträgt 210,00 €/185,00 € ermäßigt für Mitglieder des LandFrauenverbandes Württemberg-Hohenzollern. Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 0751/3607-63 oder [www.landfrauenverband-wh.de](http://www.landfrauenverband-wh.de)>Weiterbildungsangebote>Kurse und Seminar>Hauswirtschaftliche Familienbetreuerin.

### **Diabetes Selbsthilfegruppe Altheim**

Die Diabetes Selbsthilfegruppe Altheim trifft sich am Dienstag, den 17. Mai 2016, um 18.30 Uhr im Gasthaus Rotes Haus in 88515 Andelfingen, Schulstraße 30. Referent: Herr Roland Schindler, Accu Check. Thema: „Messen – spazieren gehen, jeder in seinem Tempo – Messen.“ Dazu bitte das persönliche Blutzucker-Messgerät mitbringen. Herzliche Einladung an alle Betroffenen, Angehörige und alle Interessierten. Eintritt frei. Näheres zu erfahren unter Tel. 0174 7971419.

### **Das Landratsamt Biberach informiert: Bibliothek im BSZ und Kreismedienzentrum in den Pfingstferien nicht geöffnet**

In den Pfingstferien ist die Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum Biberach vom 17. bis 27. Mai 2016 nicht geöffnet. Die Rückgabe ausgeliehener Medien ist trotzdem möglich. Der dafür eingerichtete Briefkasten befindet sich im Schulgebäude, links neben der Eingangstür der Bücherei und ist in den Ferien zu folgenden Zeiten zugänglich: Montag bis Freitag 8 bis 16 Uhr. Auch das Kreismedienzentrum ist vom 17. bis 27. Mai 2016 nicht geöffnet.

### **Biberacher ErnährungsAkademie: Willkommen am Familientisch – Essen und Trinken für Kinder ab einem Jahr**

Am Freitag, 20. Mai 2016, findet von 9.30 Uhr bis zirka 11 Uhr ein Vortrag für junge Eltern zum Thema „Willkommen am Familientisch – Essen und Trinken für Kinder ab einem Jahr“ an der Biberacher Ernährungsakademie im Landwirtschaftsamt Biberach, Bergerhauser Straße 36 statt. Der Vortrag findet im Rahmen der Landesinitiative BeKi – bewusste Kinderernährung statt und ist kostenfrei. Die Basis für ein genussvolles und gesundes Essverhalten wird in den ersten Lebensjahren gelegt. Wie gemeinsame Mahlzeiten gelingen können, was und wie viel Kinder ab einem Jahr brauchen, um gesund aufzuwachsen, ist Inhalt der Elternveranstaltung mit der BeKi-Referentin Sigrid Borst. Es sind nur noch wenige Plätze frei. Anmeldungen sind möglich bis Dienstag, 17. Mai 2016, unter Telefonnummer 07351 52-6702 oder per E-Mail an [post@b-ea.info](mailto:post@b-ea.info).

### **Aktuelle Informationen für Fahrgäste: Mit der Tageskarte Gruppe auf die Alb**

Fahren Sie ab 1. Mai 2016 an allen Tagen der Woche mit der günstigen DING-Tageskarte Gruppe für's Gesamtnetz auf der gesamten Strecke der Schwäbischen Alb-Bahn (SAB).

Die Fahrt der SAB führt von Schelklingen bis Münsingen und weiter über Marbach, Gomadingen bis Kleinengstingen. An allen Sonn- und Feiertagen von 1.5. bis 16.10. gibt es sogar eine umstiegsfreie Verbindung ab Ulm Hbf (ab 9.18 Uhr)!

Auch im Bus ab Kleinengstingen bis Schloß Lichtenstein gilt die Tageskarte Gruppe von DING - genauso wie im Biosphärenbus rund um den ehemaligen Truppenübungsplatz und in den Radwanderbussen im Lautertal bzw. auf der Laichinger Alb.

Die DING-Tageskarte Gruppe für's Gesamtnetz gilt für 5 Personen und kostet 16,50 € (erhältlich u.a. an Automaten, bei Busfahrern, in den SAB-Zügen und als Handyticket - [www.handyticket.de](http://www.handyticket.de)). Von Montag bis Freitag kann damit ab 8:30 Uhr gefahren werden, am Wochenende und an Feiertagen ganztags.

Noch mehr Fahrten auf die Alb. Die DING-Tageskarte kann auch für alle anderen Fahrten der Schwäbischen Alb-Bahn genutzt werden. Das sind neben dem traditionellen Freizeitverkehr an Sonn- und Feiertagen vom 1.5. bis 16.10.:

- der „SAB-Ferien-Express“ mit Fahrten mittwochs, donnerstags und freitags in den baden-württembergischen Pfingst- und Sommerferien

- die „Werktags-Landparte“, eine Fahrtmöglichkeit an allen Werktagen außerhalb der Ferien.

Infos zur Schwäbischen Alb-Bahn unter [www.bahnhof-muensingen.de](http://www.bahnhof-muensingen.de) und 07381 501 75 56. Auch Entdeckertickets gibt's ab 1.5. wieder. Entdeckertickets Gruppe und Single für Ausflüge über DING-Grenzen hinweg (u.a. Lokalbahn Amstetten-Gerstetten, 3-Löwen-Takt-Radexpress Oberschwaben...) werden weiter angeboten! Infos und Registrierung: Fahrpläne & Preise: [www.ding.eu](http://www.ding.eu)

### **Taizé-Andacht: „Bei Gott allein kommt meine Seele zur Ruhe.“**

Der nächste Termin der Heiligkreuztaler Taizé-Andacht ist am Freitag, den 20. Mai 2016, um 20 Uhr im Kloster Heiligkreuztal. Angesprochen sind alle, denen es ein Anliegen ist, gemeinsam in der Stille und mit Gesängen aus Taizé, Gott zu loben. Es lädt ein: Geistliches Zentrum, Heiligkreuztal.

### **BACHRITTERBURG KANZACH**

Traditionell gehört Pfingsten, in diesem Jahr vom 14. bis 16. Mai, der renommierten Gruppe Historia Vivens aus Wien. Gemeinsam mit Gästen ziehen sie in die Bachritterburg ein und geben einen Einblick in ausgewählte Handwerks- und Handarbeitstechniken, wie sie gegen Ende des 13. Jahrhunderts verwendet wurden. Beim Beinschnitzer kann bestaunt werden, wie aus Tierknochen Gebrauchsgegenstände wie Nadeln, Kämmen oder filigrane Waagen, zum Beispiel für Gold, oder Spielzeug, wie Würfel oder auch Schmückendes wie Knöpfe, Spangen und vieles mehr entstehen. Ein Musterbeispiel dafür, dass alles verwertet und nichts weggeworfen wurde. Aus edlen Materialien wie Seide, Gold und Silber entstehen aus den geschickten Händen des Brettchenwebers feinste Schmuckbänder. Weitere textile Techniken sind Sticken und die Herstellung von Nestelbändern. Wofür diese Bänder gebraucht wurden, wird spätestens bei einer kleinen Modenschau deutlich, bei der die Mode um 1300 am lebenden Objekt gezeigt wird. Kinder können das Fingerschlaufenflechten ausprobieren und sich schlau machen, womit die Kinder damals spielten. Rechenbrett und Wachstafel zeigen ihnen, wie sie damals Rechnen und Schreiben gelernt hätten, wenn sie überhaupt die Möglichkeit dazu gehabt hätten. Auch eine spezielle Kinderführung (von einem Kind für Kinder) durch die Burg wird bei Interesse durchgeführt. Außerdem findet an beiden Feiertagen um 14:00 h die freie Kurzführung durch die Burg statt. Als Ergänzung zum Museumsbesuch empfiehlt sich die Burgschänke mit ihrem kulinarischen Angebot von schwäbischen Leibspeisen, selbstgebackenen Kuchen und

reichhaltigem Vesper zu familienfreundlichen Preisen. Die angrenzende Spiellandschaft mit Grillplätzen lädt ein zum entspannten Verweilen. Ein Ausflugstag, der keine Wünsche offen lässt und immer lohnt. Nähere Infos unter Tel. Nr. 07582/9304 40. Weitere Infos zum Jahresprogramm unter [www.bachritterburg.de](http://www.bachritterburg.de).

### **Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach: Pflingsten im Museumsdorf: Kinder schmieden und backen**

Am Pflingstsonntag und -montag können die kleinsten Museumsbesucher aktiv erleben, was es mit dem Schmieden und dem Backen auf sich hat. Zum Pflingstausflug mit der Familie ins Museumsdorf Kürnbach bei Bad Schussenried. Dort können die jüngsten Museumsbesucher die „offene Werkstatt“ betreten und das Schmiedehandwerk selber ausprobieren. Wie man ganz klassisch Eisen in eine neue Form zwingt, zeigt Albert Ehrhart am Pflingstsonntag, 15. Mai 2016, von 11 bis 16 Uhr und lässt die Kleinsten am Amboss arbeiten. Museumsbäcker Reiner Schowald zaubert frisch gebackene Köstlichkeiten aus dem Ofen des historischen Backhauses und lädt alle Kinder zum gemeinsamen Backen wie früher ein. An diesem Sonntag dreht auch die Mini-Dampfbahn des Schwäbischen Eisenbahnvereins wieder schnaubend ihre Runden. Tags darauf, Pflingstmontag, 16. Mai 2016, von 11 bis 16 Uhr, schwingt Hermann Heck den Hammer und zeigt den Kindern in der Schmiede, wie man aus glühendem Eisen einfache Gegenstände schmiedet. Auch an diesem Tag holt Museumsbäcker Schowald zusammen mit den Kleinen leckere Backwaren aus dem Holzofen des historischen Backhauses Zell von 1886. An beiden Tagen freut sich Museumswirt Friedhelm Brand auf zahlreiche Gäste in seiner Vesperstube samt sonnigem Biergarten.

### **Kurse beim FbF**

In nachfolgenden Kursen sind noch Plätze frei:

Powerpoint 2010 – Grundlagen, ab 07.06.2016, 3 Abende. Inhalt des Kurses: Was ist Powerpoint? Der Arbeitsbildschirm in Powerpoint, Präsentation erstellen, Folienansichten, Folienübergänge, Animationseffekte, Bildschirmpräsentation starten, Begleitmaterial drucken. Kosten: 55 €.

Excel 2010 – Grundkurs, ab 31.05.2016, 4 Abende. Inhalt des Kurses: Erste Schritte in der Tabellenkalkulation, Inhalte von Zellen, Grundlegende Funktionen, Absolute und relative Adressierung, Grundlegende Programmbefehle, Zahlen in Diagrammen darstellen, Formatierung, Aufbereitung von Daten, Berechnungen mit Datum und Uhrzeit, Verknüpfen von Daten. Kosten: 66 Euro.

Begleitung von sterbenden Menschen mit Demenz und Palliativ Care (§ 87 b SGB XI) Aufbaukurs, am 17.06.2016 + 24.06.2016 von 08.00 – 15:00 Uhr, Inhalt des Kurses: Fragen – Erfahrungsaustausch, Fallbesprechungen, Sterbehilfe und Sterbebegleitung, Palliative Care als professionelle Möglichkeit der Sterbebegleitung, Palliative Care als professionelle Möglichkeit der Sterbebegleitung, Gesetzliche Grundlagen, Fallbeispiele, praktische Übungen, Dokumentation. Kosten: 148 €.

Weitere Auskünfte bei der Geschäftsstelle des FbF, Karl-Arnold-Schule im Kreis-Berufsschulzentrum, Leipzigstr. 11, Tel. 07351/346-223 oder 346-212. Anmeldung und nähere Einzelheiten über die Kurse finden Sie auf unserer Homepage: [www.foerderverein-bc.de](http://www.foerderverein-bc.de).

### **Gemeindetag Baden-Württemberg, Kommunalen Landesverband kreisangehöriger Städte und Gemeinden**

Sparen geht nicht immer nur bei den anderen - Zielsetzungen des Koalitionsvertrags müssen aus dem Landeshaushalt finanziert werden. Der Landesvorstand des Gemeindetags Baden-Württemberg hat nach der ersten Analyse des gestern in Stuttgart vorgestellten Koalitionsvertrages der Grünen und der CDU weitere inhaltliche Pakte zwischen der neuen Landesregierung und den Kommunen abgelehnt. "Wir brauchen jetzt ein Gesamtpaket Finanzen. Erst wenn wir wissen, wer uns wie in die Tasche greift, sind wir bereit über Pakte für Wohnungsbau oder Flüchtlinge mit der neuen Landesregierung zu verhandeln", fasste Gemeindetagspräsident Roger Kehle die Position des höchsten Gremiums seines Verbandes zusammen.

Die Kommunen begrüßen die Pläne der Koalition, die Digitalisierung weiter voranzubringen und die Infrastruktur dem Standort eines modernen Industrielandes anzupassen. Auch die bildungspolitischen Vorhaben sind eine Grundlage für konstruktive Gespräche.

Für die Mitglieder des Landesvorstandes beantwortet der Koalitionsvertrag jedoch eine der zentralsten Frage nicht: Wie genau will das Land sparen und die Schuldenbremse einhalten? "Wir bleiben bei unserer Kritik: Es kann nicht sein, dass den Kommunen weiter in die Kasse gegriffen wird. Wir möchten echte Einsparungsleistungen seitens des Landes sehen", so Kehle. Der Landesvorstand fordert vom Land unter anderem eine Entrümpelung des Beauftragtenwesens und der zahlreichen von Grün-Rot aufgebauten Standards, die viel kosten und die Weiterentwicklung der Kommunen hemmen. Die Koalitionäre behaupteten zwar, es gebe "keine unfinanzierbaren Wunschlisten", die Oberbürgermeister und Bürgermeister im Lande weisen jedoch darauf hin, dass nicht einmal klar ist, wie die dringend notwendigen politischen Aufgaben, wie beispielsweise die Integration der Flüchtlinge, finanziert werden soll. "Zur Frage der Anschlussunterbringung der Flüchtlinge, die jetzt in den Städten und Gemeinden ankommen, werden wir nach dem Antritt der neuen Landesregierung sehr schnell bei den neuen Verantwortlichen an die Tür klopfen", kündigt Roger Kehle an.

"Das Sparen bei den Städten und Gemeinden, wie von Grün-Schwarz angekündigt, bedeutet nicht, dass die Rathäuser einfach nur das Geld besser zusammenhalten müssen, und alles geht so weiter wie bisher. Es bedeutet zum einen, dass bereits geplante und von den Bürgern vor Ort erwartete Vorhaben nicht umgesetzt werden können. Zum anderen werden die Kommunen es nicht vermeiden können, Steuern und Gebühren zu erhöhen, um ihre Pflichtenaufgaben finanzieren zu können. Wir müssen den Menschen vor Ort erklären, dass sie nicht Zuschauer bei der Plünderung der kommunalen Kassen sind, sondern in der Folge selbst zur Kasse gebeten werden, wenn vor Ort die Schlaglöcher repariert werden müssen, die Kinderbetreuung gesichert werden oder es weiterhin Schwimmbäder, Bibliotheken oder Kulturangebote geben soll", kündigt der Präsident des Gemeindetags an.

Kein Verständnis haben die Landesvorstandsmitglieder für die angekündigten Einsparungen bei den Beamtinnen und Beamten. "Wenn wir den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die Tag für Tag in den Verwaltungen dafür sorgen, dass alles vor Ort reibungslos läuft, noch weniger Gehalt bieten, werden wir es weitaus schwerer haben, das dafür notwendige Spitzenpersonal zu bekommen. Die hohe Verantwortung, die unsere Beamte in den Verwaltungen haben, wird von der Landesregierung mit dieser Entscheidung weder honoriert noch respektiert" fasst Kehle zusammen. Der Gemeindetag bedauert außerdem, dass die grün-schwarze Koalition es versäumt hat, das Thema Infrastruktur in einem Ministerium zu bündeln. "Anstatt die vielen dringend notwendigen Investitionen in die Infrastruktur im Lande von einer Stelle aus zu koordinieren, werden auch in Zukunft in verschiedenen Ministerien Einzelmaßnahmen umgesetzt, die sich im schlimmsten Fall gegenseitig behindern", so die Befürchtung des Verbandschefs. Genau verfolgen wird der Gemeindetag die angekündigte Evaluierung der im vergangenen Jahr beschlossenen Änderung der Gemeindeordnung. Der Landesvorstand befürchtet weiterhin große Schwierigkeiten bei der Umsetzung vor Ort, vor allem bei Bürgerentscheiden im Rahmen der Bauleitplanung.

### Ausbildungen und Kurs/Seminare beim Kolping-Bildungszentrum Riedlingen

**Kraftquellen aktivieren.** An diesem Abend erhalten Sie Impulse, wo Sie persönlich Quellen neuer Lebenskraft finden können, 1 x dienstags von 19:30 bis 21:45 Uhr, am 12. Mai 2016.

**Professional English mit Allgemeinsprache.** In diesem Kurs werden Englisch-Kenntnisse aufgefrischt. Der Kurs ist für alle geeignet, die die allgemeine Konversation mit Geschäftsendlich kombinieren wollen, 10 x mittwochs von 19:00 bis 20:30 Uhr, ab 1. Juni 2016.

**Italienisch-Intensiv-Grundkurs.** Szenen aus dem Alltag (Einkaufen, Restaurant, Flughafen...) werden uns Gelegenheiten geben, die italienische Sprache kennen zu lernen 10 x donnerstags von 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr, 2. Juni 2016.

**Excel 2013.** Vermittlung von Grundkenntnissen im Tabellenkalkulationsprogramm Excel. Voraussetzung sind Grundkenntnisse in Windows bzw. ein Computer-Einsteigerkurs Windows XP. Aufbau von Tabellen und Inhalt: Arbeitsmappen Zellen ausfüllen, kopieren, verschieben und formatieren Zahlenformate bedingte Formatierungen Rechnen mit einfachen Formeln Statistische Funktionen Wenn-Funktionen Daten sortieren und filtern Diagramme erstellen Seitenlayout und Druck, 3 x mittwochs von 17:00 Uhr bis 19:15 Uhr, ab 8. Juni 2016.

**Staatliche Anerkennung für das Berufskolleg-Gesundheit.** Nach der staatlichen Anerkennung für das BK-Fremdsprachen folgt nun die staatliche Anerkennung für das Berufskolleg Gesundheit und Pflege BK-P I (1. Jahr). Schülerinnen und Schüler werden nach der mittleren Reife gut auf eine Ausbildung in den Bereichen Gesundheit, Pflege, Wellness und Fitness vorbereitet. Für die Anmeldung ist kein besonderer Notenschnitt erforderlich Mit dem sich anschließenden Berufskolleg Gesundheit BK-P II können die Schüler auch die Fachhochschulreife und den staatlich geprüften Gesundheitsassistenten erwerben.

**Sozialwissenschaftliches Gymnasium (Abitur), staatlich anerkannt.** Die Bildungsschwerpunkte sind Pädagogik und Psychologie, soziale und kommunikative Kompetenz-en sowie selbstständiges sozialwissenschaftliches Arbeiten. Der Unterricht findet mit individueller pädagogischer Betreuung und Förderung statt. Praxisbezug (Praktikum), eigene Projekte, interaktives Lernen mit Laptop und W-Lan sind selbstverständlich.

**Fremdsprachenschule – Kolpingakademie.** 2-jähr. Berufskolleg Fremdsprachen, staatlich anerkannt, mit FH-Reife und Workshop „Internationaler Wirtschaftskorrespondent“ (KA) mit den Schwerpunkten Englisch, Spanisch, BWL und Büro-kommunikation erwerben die Schüler gleichzeitig mit der FH-Reife einen Ausbildungsabschluss als Wirtschaftsassistent/in. Zusatzqualifikationen bietet der Workshop mit vertiefter Handelskorrespondenz in Englisch, Spanisch und einem Extra-Modul „Interkulturelle Kommunikation“.

**Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife.** 1-jähriges Berufskolleg in Tages- und Abendform (2-jährig.in Teilzeit) ermöglicht es, mit abgeschlossener Ausbildung die Fachhochschulreife nachzuholen. Die Schwerpunktfächer Biologie, BWL, Gestaltung oder Technische Physik richten sich nach dem Ausbildungsberuf. Und danach? Studium an jeder (Fach-)Hochschule in Deutschland, unabhängig vom Schwerpunktfach. Das Abend-Berufskolleg ist in der Region einzigartig und bietet die Chance parallel zum Beruf die allgemeine FH-Reife zu erlangen. Info: Tel. 07371/9350-0 oder e-mail: Gabriele.Roth@Kolping-Bildungswerk.de.

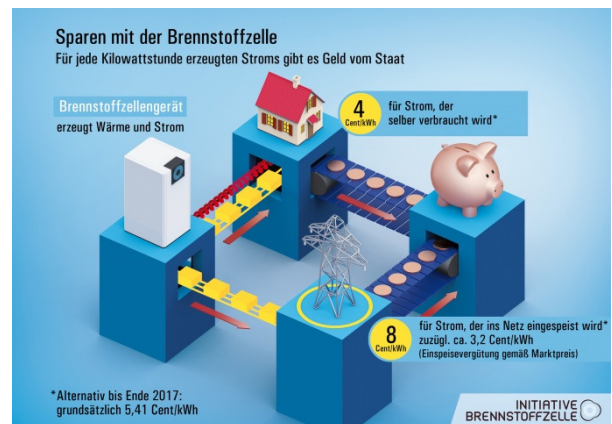
### Für jede Kilowattstunde gibt es Geld vom Staat

#### Wenn die Heizung Strom erzeugt

Hauseigentümer und Bauherren haben heutzutage die Wahl: Installieren sie eine Heizung, die nur Wärme und Warmwasser produziert, oder eine, die zusätzlich auch Strom erzeugt. Anlagen, die nach dem Prinzip der Kraft-Wärme-Kopplung (KWK) arbeiten, liefern immer zugleich Wärme und Strom. Aufgrund der hohen Effizienz dieser Technologie unterstützt der Gesetzgeber jeden, der KWK nutzt, mit einem Zuschlag auf jede erzeugte Kilowattstunde Strom.

Dieser KWK-Zuschlag wird sowohl gezahlt, wenn der Strom selbst verbraucht wird, als auch bei Einspeisung ins Netz. Der Gesetzgeber hat vorgesehen, dass bis zu 60.000 Vollbenutzungsstunden der Eigenverbrauch von KWK-Strom mit vier Cent und die Lieferung ins Netz mit acht Cent pro Kilowattstunde honoriert wird. Wer seinen Strom abgibt, bekommt zudem eine Einspeisevergütung, die sich an marktüblichen Handelspreisen an der Leipziger Strombörse orientiert. Wer zum Beispiel mit seinem Brennstoffzellen-Heizgerät im Jahr 7.500 Kilowattstunden Strom produziert und zwei Drittel davon selbst verbraucht, erhält über den KWK-Zuschlag 400 Euro vom Staat sowie die Einspeisevergütung, die in diesem Fall zusätzlich etwa 100 Euro beträgt. Alternativ können die Betreiber von KWK-Anlagen auch nach dem alten Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz abrechnen, bei dem es grundsätzlich 5,41 Cent für jede Kilowattstunde KWK-Strom gibt. Diese Option gilt nur noch bis Ende 2017. Grundsätzlich sparen Hauseigentümer, die ihren Strom selbst verbrauchen, einen großen Teil der Stromkosten, die durch den gelieferten Strom anfallen würden. Zum Vergleich: Laut Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft beträgt der durchschnittliche Strompreis für Haushalte 28,69 Cent pro Kilowattstunde.

Voraussetzung für die Installation einer Brennstoffzelle ist ein vorhandener Erdgasanschluss. Die Anlagen gibt es als Vollheizsysteme und als Beistellgeräte. Diese lassen sich mit dem vorhandenen Wärmeerzeuger kombinieren. Beide Anlagentypen sind sowohl für den Gebäudebestand als auch den Neubau geeignet. Eine Geräteübersicht sowie eine Liste der Bezugsquellen gibt es bei der Initiative Brennstoffzelle telefonisch unter 0800 1011447 (freecall) oder E-Mail info@ibz-info.de.



Wer mit einer Brennstoffzelle Wärme und Strom produziert, bekommt Geld vom Staat. Bild: IBZ